

16. Dezember 2002

### **„Big Billa“ in Neulengbach eröffnet**

#### **LH Pröll: „Ein Supermarkt der Superlative“**

In Neulengbach eröffnete Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll am Samstag die größte Billa-Filiale Österreichs. „Hier ist ein ‚Supermarkt der Superlative‘ entstanden, der Innovationsgeist und Zukunftsglauben ausstrahlt“, erklärte Pröll. Dies sei genau die Einstellung, die wir in Niederösterreich brauchen, um die Chancen der EU-Erweiterung zu nutzen. Niederösterreich müsse sich im neuen Konkurrenzfeld erfolgreich durchsetzen. „Wir haben uns zum Ziel gesetzt, Erweiterungsgewinner Nummer 1 zu werden“, sagte Pröll. Bester Beweis, wie dieses Ziel erreicht werden könne, sei der neue „Big Billa“ in Neulengbach, mit dem ein neuer Maßstab gesetzt wurde.

„Big Billa“ bietet den Kunden in einem lichtdurchfluteten Gebäude auf einer Verkaufsfläche von 15.000 Quadratmetern 12.000 Artikel an. Die klimatisierte Vinothek umfasst ein Sortiment von rund 700 Weinen der weltbesten internationalen und heimischen Winzer. Neu gestaltet ist auch die Frischfleisch-Abteilung mit angeschlossener Sektbar. Die Obst- und Gemüseabteilung vermittelt Marktatmosphäre, und in der Schauküche werden vor den Augen der Kunden Salate frisch zubereitet.

Pröll: „Hier wird das Einkaufen von der Pflicht zum Erlebnis. Dies ist ein gelungener und zukunftsweisender Supermarkt.“ Mit diesem Großprojekt in Neulengbach erweise sich Billa wieder einmal als wichtiger Partner für das Land. Dieses Unternehmen habe 204 Filialen in Niederösterreich, bilde 111 Lehrlinge aus und sichere über 3.400 Arbeitsplätze. Pröll: „Der Konzern ist der größte private Arbeitgeber des Landes.“ Außerdem befinde sich in Niederösterreich bereits seit 35 Jahren der Sitz der Billa-Zentrale. „Dieser Vorzeigekonzern ist wichtig für die positive wirtschaftliche Entwicklung Niederösterreichs“, so Pröll. Durch eine kluge Filialpolitik werde auch die Nahversorgung gesichert. Die gute Zusammenarbeit gebe es auch bei der Umsetzung der Vision, das Waldviertel als „Lebensviertel“ zu einer der größten gentechnikfreien Regionen Europas zu machen. Der Billa-Konzern sei dabei mit der Biolinie „Ja! Natürlich“ einer der wichtigsten Partner.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: [presse@noel.gv.at](mailto:presse@noel.gv.at)